

## Barbara Schade, Diplom-Psychologin



Jahrgang 1960, verheiratet, Mutter von zwei Töchtern,  
wohnhaft am Fuße der Amöneburg in Rüdigheim bei Marburg mit Familie,  
Pferden, Katzen und Hund  
Hobbies: Laufen, Gleitschirmfliegen, Reisen, Theaterspielen, Literatur, Haus  
und Garten

### Werdegang und Referenzen

- Diplom 1988 in Marburg im Fach Psychologie an der Philipps-Universität Marburg  
Schwerpunkt Pädagogische Psychologie, Abschlussnote 1
  - 1980 – 1985 Theater und Comedy
  - 1992 – 1995 Ausbildungen in Neurolinguistischem Programmieren (NLP)
  - Weiterbildungen in Entspannungstechniken, Psychosomatik, Raucherentwöhnung,  
Stressbewältigung, Motivierende Gesprächsführung – („Helping People Change“), Ad-  
venture Based Counselling, Strategische Personalentwicklung, Master of Business Enter-  
tainment®
  - 1990 – 1991 Mitarbeiterin der Aidshilfe Marburg
  - ab 1990 freie Mitarbeiterin der Abt. Psychosomatik am Zentrum für Innere Medizin des  
Klinikums der Philipps-Universität Marburg, hier
    - Entwicklung und Durchführung eines Seminars zur Stressbewältigung für die Deut-  
sche Bundeswehr
    - Forschungsaufträge des DRK und der Bundeswehr zu Belastungen und Stress von  
Helfern im Ausland
  - 1993 – 1995 Konzeptarbeit Stressbewältigung und Entspannung für die Bundeszentrale  
für Gesundheitliche Aufklärung (BZGA)
  - 1992 – 2001 wissenschaftliche Mitarbeiterin in der Abteilung für Psychosomatik am Zen-  
trum für Innere Medizin des Klinikums der Philipps-Universität Marburg, Psychosomati-  
sche Ambulanz, Unterricht der Studierenden u.a.
  - Veröffentlichungen und nationale und internationale Vorträge zum Thema Stress und  
Stressreaktionen unter Extrembelastungen bei Helfern in Auslandseinsätzen
  - seit 2002 freiberufliche Trainerin, Beraterin und Coach
  - Kurse, Seminare, Vorträge, Beratung und Coaching zu den Themen  
Gesundheitsgerechte Mitarbeiterführung, Stressbewältigung, Gesundheitsprävention,  
Kommunikation, Umgang mit „schwierigen“ Mitarbeitern, Teamarbeit, Moderation und  
Präsentation etc.
- bei und für:
- do care!, GKM – Institut Marburg, IGFF, Dillenburg  
Deutsche Telekom, Deutsche Post, Coloplast Deutschland, Fa. Stomed, Marburger För-  
derzentrum für Existenzgründer aus der Universität (Mafex), Klinikum der Philippsuniver-  
sität Marburg, Neurologische Klinik Braunfels, AOK, TTK, Barmer, Bildungszentrum des  
Hessischen Handels, bsj Marburg, Feuerwehren Marburg, Kassel, Bundeswehr, Kata-  
strophenschutzschule, Bad Neuenahr, Ärztliche Weiterbildung in der Landesärztekam-  
mer in Bad Nauheim, Interdisziplinäres gerontologisches Seminar (IGS), Marburg usw.
  - Lehraufträge an den Universitäten Marburg und Gießen, sowie der FH Frankfurt: Team-  
arbeit, Kommunikation, Beratung, Psychosomatisches Praktikum

